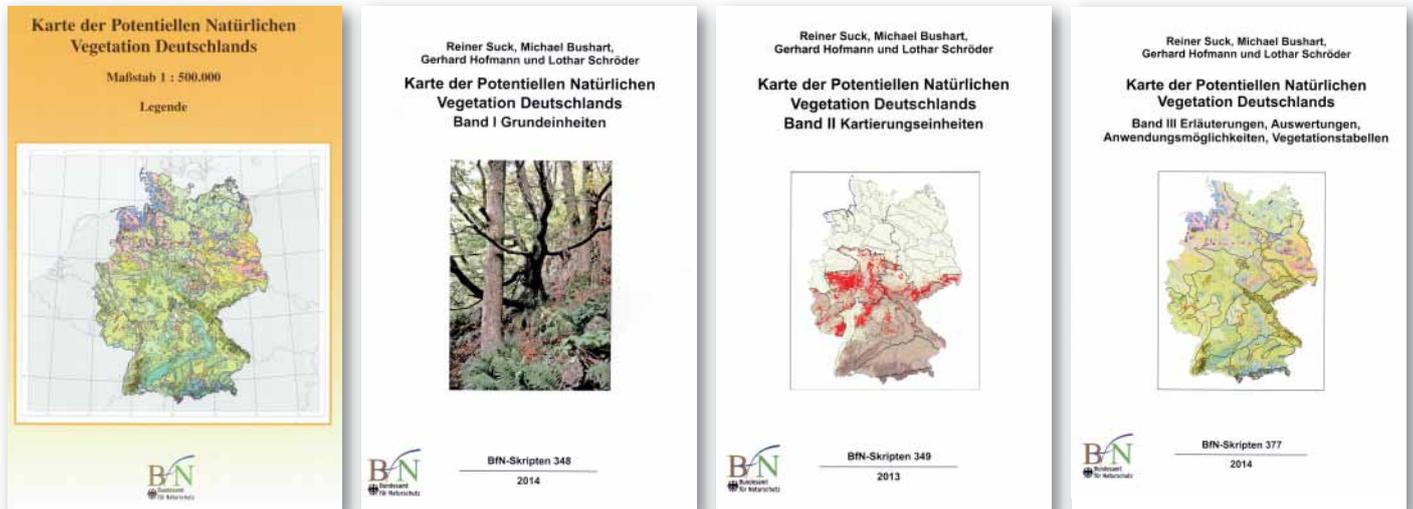


Großprojekt abgeschlossen

Die „Karte der Potentiellen Natürlichen Vegetation Deutschlands“ ist eine flächendeckende dendroökologische Grundlage für die Waldbewirtschaftung und den Waldnaturschutz im Standort- und Klimawandel.



Die Ergebnisse des kürzlich abgeschlossenen Großprojektes des Bundesamtes für Naturschutz (BfN) „Karte der Potentiellen Natürlichen Vegetation Deutschlands“ sind eine aktuelle natürliche Waldgeografie Deutschlands und eine kartierte Dendroökologie als ökologische Waldbaugrundlage.

Das über mehr als zwei Jahrzehnte gelaufene Projekt fasst die bisher in Deutschland seit 1930 unternommenen vegetationskundlichen, standortkundlichen und naturraumkundlichen Geländeerhebungen zusammen. Sie wurden überregional in Bonn (für die westdeutschen Bundesländer) und Eberswalde (für die ostdeutschen Bundesländer) koordiniert und von über 100 Biologen, Forstökologen und Geografen länderspezifisch in Vorortkartierungen auf Karten im Maßstab 1:50.000, teilweise sogar auf Messtischblattgröße, für jeden Landschaftsteil Deutschlands kartografisch erhoben, analysiert und beschrieben. Diesem hinsichtlich Interdisziplinarität und institutioneller Kooperation wohl wissenschaftshistorischem Verbundprojekt liegen weit über 100.000 lokale Standort- und Vegetationsdiagnosen zugrunde.

Damit ist erstmals eine wissenschaftlich fundierte und eingehend erläuterte Karte der Potentiellen Natürlichen Vegetation Deutschlands im Maßstab 1:500.000 (in

6 Teilkarten) erarbeitet worden, aus der für jedes Forstrevier in Deutschland die folgenden Informationen ableitbar sind.

Informationen für jedes Revier

- Eine objektive Charakterisierung seiner waldb geografischen Position.
- Die Bestimmung seiner vegetationsökologischen Raum-Koordinate (Wärme, Wasser, Nährstoffe) mit der Benennung der vegetationswirksamen Standortfaktoren und
- das natürliche Vegetationspotenzial bzw. der natürliche Waldtyp unter derzeitigen ökologisch-klimatischen Bedingungen.

Jede kartierte Grundeinheit wird durch ein aussagekräftiges Ökogramm charakterisiert. Dabei werden auch die seit der Mitte des vergangenen Jahrhunderts stattgefundenen Standort- und Klimaveränderungen berücksichtigt (z. B. Arealeinschränkungen des natürlichen Kiefernwaldes in Brandenburg durch Fremdstoffeinträge oder Arealverschiebungen des natürlichen Fichtenwaldes im Thüringer Wald und Erzgebirge durch Erwärmung).

Die Erläuterungsbände I und II enthalten Angaben über:

- die natürliche, durch die standörtlich differenzierte Konkurrenz der bestandes-

„Karte der Potentiellen Natürlichen Vegetation Deutschlands“

Bestehend aus (v. l.):

- Karten im Maßstab 1:500.000 und Legende; Hrsg.: BfN, 2010
- Band I, Grundeinheiten, BfN-Skripten 348, 2014, 449 S.
- Band II, Kartierungseinheiten, BfN-Skripten 349, 2013, 305 S.
- Band III, Erläuterungen, Auswertungen, Anwendungsmöglichkeiten, Vegetationstabellen, BfN-Skripten 377, 2014, 317 S.

Herausgeber der Publikationen:

Bundesamt für Naturschutz (BfN)
Bonn – Bad Godesberg

Bearbeiter: Udo Bohn †, Dr. Reiner Suck (Institut für Vegetationskunde und Landschaftsökologie, Hemhofen), Michael Bushart (Institut für Vegetationskunde und Landschaftsökologie, Hemhofen), Prof. Dr. Gerhard Hofmann (Waldkunde-Institut Eberswalde, Eberswalde), Lothar Schröder (ehemals BfN, Bearbeiter und Fachbetreuung im BfN)

Gewidmet

Dr. Udo Bohn (1939 – 2010), dem langjährigen Leiter des Kartierungsprojektes „Potenzielle Natürliche Vegetation Deutschlands“

CD Baumpflege – Arboristik

- bildenden Baumarten ausgelesene Artenzusammensetzung der Baumschicht aller kartierten 170 Waldtypen,
- das regionale und lokale natürliche Vorkommen seltener Baumarten und
 - den Anteil und die Verbreitung besonders baumartenreicher natürlicher Waldtypen (z. B. Kartierungseinheiten E7, F5, F5, Ga3, Gb, K, Ma, N, O).

Für die Planung forstlicher Maßnahmen in Erwartung des voranschreitenden Standort- und Klimawandels formuliert die Karte einen objektiven Null- oder Ausgangspunkt für die Betrachtung der naturgegebenen Situation und ermöglicht somit die Bewertung aller beabsichtigten Veränderungen und Ergänzungen im Baumartenspektrum des Waldes. Hierfür zeigt sie im Vergleich mit errechneten klimatischen Veränderungsszenarien die ökologisch bestehenden Freiheitsgrade bis hin zum lokalen Einzelfall an und kann so wesentlich zur Risikobewertung geplanter Maßnahmen beitragen.

Praktische Auswertungsmöglichkeiten

In Band III sind Beispiele praktischer Auswertungsmöglichkeiten zu finden. Diese beschreiben sowohl den Informationsgewinn zur oberirdischen Netto-primärproduktion, natürlichen Holzmassenproduktion und regionalisierten Kohlenstoffspeicherung von Wäldern als auch zu ihrer Klimaplastizität sowie zu gesetzmäßigen Vegetations- und Standortveränderungen. Die Angaben zur natürlichen Artenvielfalt und zum Vorkommen seltener Baumarten gestatten darüber hinaus eine fundierte Naturnähebewertung forstlich manipulierter Baumbestockungen.

Die Bearbeitung eröffnet weitere vielfältige Möglichkeiten praktisch Erfolg versprechender Auswertungen für die Landnutzung, der Nutzung natürlicher Standort- und Vegetationspotenziale, der zukunftsorientierten, forschungsseitigen Begleitung des Klimawandels und des ökologischen Waldumbaus, die es im Interesse einer naturgemäßen Waldbewirtschaftung und eines praktisch wirksamen Waldnaturschutzes auszuschöpfen gilt.

Aktuelle Beispiele zur nutzbringenden waldbaupraktischen Anwendung der PNV-Kartierung sind bereits in AFZ-

DerWald publiziert. So beschrieb Gerhard Hofmann mit „Ökobionik in forstlicher Anwendung“ (AFZ-DerWald 2014, Nr. 15, S. 41 – 45) den praktisch durchgeführten Aufbau eines klimaplastischen Waldes durch das Wolletzer Waldumbauverfahren auf der Grundlage der vorliegenden PNV-Informationen. Matthias Noack nutzte hingegen die neue Vegetationskarte zur erstmaligen waldkundlichen Bearbeitung der Traubeneiche im Land Brandenburg (AFZ-DerWald 2014, Nr. 8, S. 7 – 10: „Neue Bewirtschaftungsgrundlagen für die Traubeneiche in Brandenburg“). Dabei führte die multidisziplinäre Determination potenzieller natürlicher Eichen- und Buchenwaldgesellschaften auf den zugrundeliegenden Versuchs- und Probebeständen zu einer signifikanten Differenzierung der ökosystemprägenden waldwachstumkundlichen Leitprozesse der Traubeneichenbestockungen und folglich zu zwei verschiedenen ökologischen Bestandesentwicklungsmodellen.

Zusammenfassende Einschätzung

Die Ergebnisse dieses vom BfN langjährig getragenen und erfolgreich zum Abschluss gebrachten Projektes sind ein fundamentales Angebot an alle landnutzenden Akteure, insbesondere auch für die Forstwirtschaft und Forstwissenschaft.

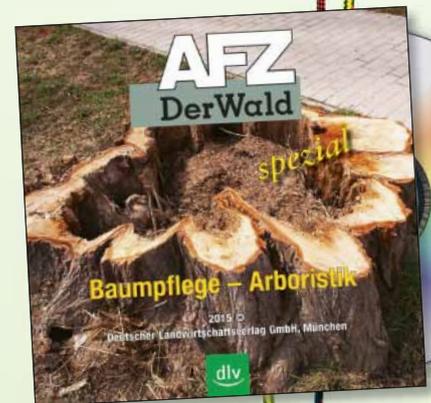
Für die gegenwärtige Diskussion geeigneter forstlicher Maßnahmen zur Erhaltung der Artenvielfalt und als zukunftsgerichtete Reaktion auf den laufenden Standort- und Klimawandel stellen die in der Karte enthaltenen Informationen eine unverzichtbare, weil wissensbasierte Grundlage dar.

Eine Synthese der durch die bewährte Kombination vergleichender qualitativer und experimenteller quantitativer Methoden generierten und in der Praxis erprobten Kartierungsergebnisse mit zukunftsorientierten Modellprognosen zu den Klimaansprüchen von Wäldern und Baumarten verspricht neue Prinziplösungen und wird dringend zur Anwendung in der forstlichen Praxis und Forschung empfohlen.

Matthias Noack

Hinweis:

BfN-Skripten sind nicht im Buchhandel erhältlich. Eine PDF-Version kann unter <http://www.bfn.de> heruntergeladen werden.



Für nur 25,- €
Abonnentenpreis
Normalpreis 50,- €

Diese CD bietet in übersichtlicher und komprimierter Form alles, was *AFZ-DerWald* in den vergangenen 16 Jahren zum Thema „Baumpflege – Arboristik“ veröffentlicht hat.

Archiv und hilfreiches Nachschlagewerk für alle, die auf dem Gebiet der Baumpflege tätig sind!

Dateigröße: über 230 MB, mehr als 1.600 Seiten.



CD-BESTELLUNG



JA! Bitte senden Sie mir _____ Exemplare der CD Baumpflege-Arboristik:

- zum Abonnenten-Vorzugspreis von 25,- €
- zum Normalpreis von 50,- €

zzgl. 3,95 € Versandkosten (bzw. 4,95 € Ausland), ab 40,- € Bestellwert versandkostenfrei. Die Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH verarbeitet meine Daten in maschinenlesbarer Form. Die Daten werden vom Verlag genutzt, um mich mit den bestellten Produkten zu versorgen.

Name, Vorname _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Diesen Vertrag können Sie innerhalb von 14 Tagen widerrufen. Näheres sehen Sie unter <https://aboservice.dlv.de/widerrufsbelehrung>.

Ich bin damit einverstanden, dass mich die Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH schriftlich, telefonisch oder per E-Mail über ihre Produkte und Dienstleistungen informiert und zu diesem Zwecke meine personenbezogenen Daten nutzt und verarbeitet. Ich kann diese Zustimmung jederzeit gegenüber der Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH, Lothstr. 29, 80797 München per E-Mail unter kundenservice@dlv.de oder per Fax unter +49(0)89-12705-586 widerrufen.

Datum, Unterschrift _____ AFZ15SPARB

Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH
Lothstr. 29 • 80797 München • Tel. +49 (0)89-12705-228
Fax -581 • E-Mail: bestellung@landecht.de